

BUSINESS Neumarkt regio NEWS

Neumarkt
Stadt

Neumarkt
Umgebung



NEUMARKT

regio

Business

Club

NEWS

G.NET

TUM
HYPER
LOOP



November 2025

Jahrgang 8-07, Nr. 91

BUSINESS NEWS NEUMARKT-regio ONLINE www.BNNM.de

Verteilgebiete PRINT:

Neumarkt i.d.OPf. C'

(siehe Impressum)

Berg bei Neumarkt i.d.OPf.

Bergau

Deining

Lauterhofen

Pilsach

Sengenthal

DELEGATION DES G.NET BUSINESS CLUB BESUCHT
PROJEKT DER TUM IN OTTOBRUNN

MIT 650 KM/H IM HYPERLOOP
DURCH'S VAKUUM



ROAD TEX 2025

OHNE SCHARFE SCHÜSSE AUF KOLLEGEN





Markus Riegelsberger (3.vl) freut sich über die hart erarbeitete Würdigung, die ihm und seinem Unternehmen von Sebastian Brehm (MdB), dem Landesvorsitzenden der MU Bayern, Christian Paulus, dem MU-Kreisvorsitzenden und CEO der DS-Group sowie Ministerpräsident Dr. Markus Söder Ende Oktober im Nürnberger Sheraton-Hotel im Rahmen eines feierlichen Abends als Höhepunkt der diesjährigen Landesversammlung der Mittelstandsunion überreicht wurde.

Riegelsberger hat als Auszubildender im Gummi- und Kunststoffwerk G. Schönek GmbH & Co. KG begonnen und lenkt heute als Geschäftsführer und Hauptgesellschafter die Ge-

Bayerischer Mittelstandspreis für die **OBERPFALZ**



schicke des, 1952 von Gabor Schönek gegründeten Familienunternehmens. Mit rund 220 Mitarbeitern an drei Standorten in der Oberpfalz gehört Schönek zu den führenden mittelständischen Unternehmen im Bereich Fahrzeuggenraumausstattung in Deutschland. Traditionsbewusst, innovativ und nachhaltig werden hochwertige Produkte „Made in Germany“ mit einem klaren Bekenntnis zum Standort Oberpfalz verknüpft.

MIT 650 KM/H IM HYPERLOOP DURCH'S VAKUUM

Delegation des G.NET Business Club besucht Projekt der Technischen Universität München (TUM) in Ottobrunn



Mit dem aus Neumarkt stammenden Wissenschaftler Domenik Radeck (M.Sc.) spielt die Oberpfalz auch in der Entwicklung nachhaltiger Mobilitätskonzepte und deren technischer Umsetzung eine bedeutsame Rolle.

Da durfte kräftig gestaunt werden, als der G.NET Business Club Ende Oktober anlässlich eines Club-Ausflugs nach München reiste, um sich über das Konzept des von Domenik Radeck entwickelten Hyperloops zu informieren und in der Teströhre über das Magnetfeld zu schweben. In nur knapp einem Jahr haben etwa 100 engagierte Mitarbeiter und Student/innen der TU München unter der Leitung von Domenik Radeck sowohl die voll funktionsfähige Transportkapsel als auch die erforderliche Röhre selbst entwickelt und gebaut. Technische Unterstützung kommt auch von MAX BÖGL, der den Trans Rapid entwickelt hat und nicht nur mit seinem Knowhow ein wertvoller Projektpartner ist.

„Bei einem Unterdruck von nur 10 mBar in der Röhre ist der Luftwiderstand marginal und entfaltet erst bei sehr hohen Geschwindigkeiten eine spürbare Größe. Damit auch diese physikalische Auswirkung möglichst gering bleibt, haben wir die Kapsel stromlinienförmig gebaut.“ erklärt der junge Neumarkter Maschinenbauer der TU München den erstaunten Besuchern.

Geplant sind Reisegeschwindigkeiten von 600-700 km/h. Eine Teststrecke von etwa 3km Länge kann gebaut werden, sobald ein dafür geeignetes Gelände zur Verfügung steht. Technisch physikalisch wird das System Hyperloop also wohl nur durch die Trägheit der Masse und die Nichtrealisierbarkeit eines absoluten Vakuums an Grenzen stoßen - die größte Hürde zur Realisierung des Projekts wird aber am Ende wahrscheinlich wieder bürokratischer Natur sein.



Füracker: Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen für Bayern und die Oberpfalz

136 MILLIONEN

für Bayerische und 21,9 Mio. für Oberpfälzische Kommunen

„Aktuell blicken wir mit Spannung auf die bevorstehende Oktober-Steuerschätzung in dieser Woche; sie wird maßgeblicher Richtungsweiser für die bevorstehende Haushaltsaufstellung in Bayern sein. Klar ist aber schon jetzt: Die Finanzlage in Bayern und insbesondere die unserer bayerischen Kommunen ist und bleibt sehr angespannt - sie stehen vor großen finanziellen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, dass Freistaat und Kommunen auch in diesen Zeiten verlässlich zusammenstehen und gemeinsam Lösungen finden. Unser aller Ziel ist es, unsere Heimat Bayern zu erhalten, weiter zu entwickeln und insbesondere die Wirtschaft wieder in Schwung zu bekommen, damit unser finanzieller Handlungsspielraum wieder wächst“, sagte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker am Montag (20.10.) anlässlich der Sitzung des Verteilerausschusses mit den kommunalen Spitzenverbänden sowie Vertreterinnen und Vertretern des Innen- und Finanzministeriums.

„Im Jahr 2025 erhalten insgesamt 111 bayerische Kommunen Bewilligungen von insgesamt rund 136,9 Millionen Euro an Bedarfszuweisungen beziehungsweise Stabilisierungshilfen. Diese sind Teil des kommunalen Finanzausgleichs 2025 mit einem Gesamtvolumen von 11,4 Milliarden Euro. Insgesamt fließen allein 2025 über 22 Milliarden Euro aus dem Staatshaushalt – also fast 30 Prozent – an die bayerischen

Kommunen. Das ist ein bedeutender Beitrag des Freistaats und verdeutlicht, welch hohen Stellenwert die Kommunen in Bayern haben“, stellt Füracker fest.

„Gerade in herausfordernden Zeiten müssen unsere Kommunen so ausgestattet sein, dass sie ihren Aufgaben vor Ort nachkommen können – der Freistaat unterstützt hier mit all seinen Kräften: Bayerische Kommunen mit besonderen Herausforderungen und eigenen Konsolidierungsbemühungen profitieren auch 2025 von finanzieller ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘.“, so Füracker weiter.

An drei Landkreise in der Oberpfalz gehen insgesamt 800.000 Euro. 29 Städte und Gemeinden werden mit rund 21,1 Millionen Euro unterstützt. Die höchsten Einzelzuweisungen in der Oberpfalz empfangen der Landkreis Schwandorf mit 500.000 Euro und die Stadt Sulzbach-Rosenberg mit 4 Millionen Euro.

Mit den Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen leistet der Freistaat wichtige Hilfe zur Selbsthilfe für finanzschwächere Gemeinden, Städte und Landkreise. Vor allem strukturschwache sowie von der Demografie besonders betroffene Kommunen im ländlichen Raum erhalten so neue Handlungsspielräume und eine effektive Unterstützung bei der Konsolidierung ihrer Haushalte. Die Bescheide werden den Kommunen voraussichtlich bis Mitte Dezember über sandt.



ROAD TEX 2025 - OHNE SCHARFE SCHÜSSE AUF KOLLEGEN...

Polizei und Bundeswehr trainieren Terrorabwehr in der Oberpfalz

Nach der letzjährigen Übung „Main TEX 2024“ in Unterfranken mit dem Fokus auf CBRN-Bedrohungen (chemisch, biologisch, radiologisch, nuklear) stand am 9. Oktober in Sulzbach Rosenberg ein Anschlagsszenario im öffentlichen Verkehrsraum im Mittelpunkt.

Die seit 2017 etablierte Übungsreihe TEX (Terrorism Exercise) fußt auf einer Kooperation der Bayerischen Polizei mit dem Landeskommmando Bayern der Bundeswehr. Ihr Zweck: das abgestimmte Vorgehen von Bayerischer Polizei und Bundeswehr bei terroristischen Bedrohungslagen kontinuierlich zu verbessern und die polizeiliche Zivil-Militärische Zusammenarbeit zu intensivieren. Durch jährlich wechselnde Standorte und realitätsnahe Szenarien werden Einsatzabläufe trainiert, Fähigkeiten vertieft und das Zusammenspiel der Kräfte von Polizei und Bundeswehr praxisnah weiterentwickelt.

Rund 120 Einsatzkräfte der Bayerischen Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr, dem Rettungsdienst und dem THW trainierten anschaulich, praxisnah und beeindruckend die Zusammenarbeit bei einem Anschlag im Straßenverkehr.



MIT FRISCHE
für Sie

in der Neumarkter
Hans Dehn Str. 3

Mo - Sa
07.00 - 20.00 Uhr

center Fischer

EDEKA

**Eigenproduktion von
Wurstwaren vor Ort!**

**Jetzt vorbei schauen
und regionale Vielfalt entdecken**

**50.000 Artikel liebevoll für Sie sortiert und
jede Woche frische Angebote**

HERAUSGEBER: Redaktion, für eigene Inhalte verantwortlich, Konzept, Layout, Druck, Anzeigenverwaltung.

BUSINESS NEWS NEUMARKT-regio | ED SHELDON |
Escherthofen 24
92367 Pilsach
Telefon: +49 177 5363 482
E-Mail: info@BNNM.de

AUFLAGE print: > 10.000 Exemplare
Haushalte direkt: 10.000 Exemplare
ONLINE: www.BNNM.de

VERBREITUNG dieser Ausgabe:
Berg, Bergau, Deining, Louerthofen, Pilsach, Sengenthal, Neumarkter Ortsteile im Wechsel (aktuell: fett gedruckt)

Neumarkt A: Woffenbach
Neumarkt B: Stauf, Höhenberg, Höhenberg i. Tal, Helena, Holzheim, Mühlen, Lippertshofen, Pelchenhofen, Frickenhofen, Lähr, Voggenthal

Neumarkt C: Pölling, Wolfstein, Schafhof/Labersricht

Neumarkt D: Altenhof, Kohlenbrunnermühle, Hasenheide, Rittershof

TERMINE* Ausgabe Nr. 92, DEZ. 2025 (O)
Erscheinungsdatum: Mi., 10.12.2025
Anzeigen-Reservierung: Mo., 24.11.2025
Annahmeschluss f. druckfertige Vorlagen / Redaktionsschluss: Sa., 29.11.2025
(*) Terminänderungen vorbehalten.

ERSCHEINUNGS-WEISE: monatlich

ANZEIGEN: Es gelten die jeweils aktuellen, in den MEDIA-Daten von BNNM.de unter „HOME“ auf www.BNNM.de veröffentlichten Konditionen. Mit Erscheinen neuer Mediadaten verlieren alle vorherigen Preislisten und Konditionen deren Gültigkeit. Abo-Buchungen sind bis zu deren automatischer Verlängerung von nicht inflationär bedingten Preiserhöhungen ausgenommen.

Nachdruck / Online-Stellung (auch auszugsweise - insbesondere für von uns gestaltete Inserate zur gewerblichen Nutzung) nur mit schriftlicher Genehmigung! Inserenten und Autoren haften ausschließlich selbst für die Einhaltung der Urheber- und Nutzungsrechte für zur Verfügung gestellte Bilder, Texte, Daten und Inhalte.

Änderungen, Irrtum, Druckfehler vorbehalten. Keine Haftung für unaufgefordert übersandte Unterlagen. Fremdbeiträge spiegeln ausschließlich die Meinung des jew. Verfassers wieder.

© COPYRIGHT 2025 biz.n | BNNM.de, alle Rechte vorbehalten. Alle Inhalte wie Texte, Bilder, Grafiken, Logos, Warenzeichen und Anzeigen sind gesetzlich geschützt. Alle ohne Bildunterschrift: pixabay / biz.n

BUSINESS NEWS NEUMARKT-regio

PARTNERSCHAFTEN

INITIATIVEN

PRESSE CLUB REGENSBURG e.V.
ERGÖLGSFAKTORE FAMILIE
aktiv Neumarkt

VERKAUFSPROFESE GEWEDE SCHEIDT regio

Depot regio

G.NET
www.Club-G.NET

Wirtschaftsstark und sozial - in Gemeinschaften aus der Region, mit der Region, für die Region...

Brandschutz aus einer Hand

Brandschutz CLAUS
Qualität für Ihre Sicherheit



Wir kümmern uns um Ihre Sicherheit,
- Arbeitsschutz - Arbeitssicherheit - Brandschutz - Mediation - kompetent, pragmatisch, ziel- und lösungsorientiert.
damit Ihr Alltag entspannt bleibt.

Am Schaidweg 6
94559 Niederwinkling

Telefon: 0962 20008-0
bewerbung@brandschutz-claus.de
www.brandschutz-claus.de

CMC Claus
Ingenieurgesellschaft
Arbeits- und Brandschutz

Telefon: 09188 305330
info@cmc-claus.de
www.cmc-claus.de





KÜCHEN
KÖLBL

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon: 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de

QUALITÄT **DESIGN** **SERVICE**



„STÄDTE UND GEMEINDEN BENÖTIGEN SCHNELLE FINANZIELLE HILFE“

„Die finanzielle Lage für Bayerns Städte und Gemeinden wird immer bedrohlicher. Der verhängnisvolle Abwärtstrend ist schon seit Jahren ungebrochen. Viele Städte und Gemeinden sind bereits jetzt in einer prekären Haushaltsslage. Die Lage spitzt sich dramatisch zu“, sagt der Vorsitzende des Bayerischen Städetags, Markus Pannermayr. Im Jahr 2023 waren die kommunalen Haushalte mit 2,3 Milliarden Euro ins Minus gerutscht, im Jahr 2024 lag das Defizit bereits bei 5,3 Milliarden Euro. Auch das erste Halbjahr 2025 unterliegt mit einem Defizit von 4,6 Milliarden Euro bereits einer extremen Belastung. Pannermayr: „Vor allem die hohe Dynamik bei den Ausgaben für Personal und Soziales verschärft die strukturelle Schieflage der bayerischen Kommunen. Als alarmierendes Beispiel ist die Ankündigung der Bezirke zu nennen, dass die Bezirksumlagen im kommenden Jahr aufgrund steigender Sozialausgaben deutlich steigen sollen. Dies trifft die kreisfreien Städte unmittelbar und bringt die Haushalte noch mehr in eine bedrohliche Schieflage. Aber auch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind betroffen, weil durch die höheren Umlagebelastungen auch für die Landkreise der Druck steigt, die Kreisumlagen zu erhöhen. Deshalb sind die Kommunen mehr denn je auf einen starken kommunalen Finanzausgleich 2026 angewiesen. Konkret müssen die Bezirke entlastet und die Schlüsselzuweisungen deutlich angehoben werden. Andernfalls wird in den Städten und Gemeinden die Zahl an Notaushalten stark zunehmen.“

Die Erwartungen an das Sondervermögen Infrastruktur sind hoch. Pannermayr: „Der bayerische Anteil am Sondervermögen in Höhe von 15,7 Milliarden Euro muss zu großen Teilen an die Kommunen fließen, damit die Kommunen dringend notwendige Investitionen umsetzen können und wichtige Maßnahmen nicht auf unbestimmte Zeit verschieben müssen. Die Mittel sollten möglichst in hohem Umfang über Pauschalen ausgereicht werden. Dies wäre ein schneller und einfacher Weg und würde den Kommunen ein hohes Maß an Flexibilität und Planungssicherheit einräumen.“

Ein starker kommunaler Finanzausgleich 2026 sowie ein hoher Anteil an den Bundesmitteln (Sondervermögen Infrastruktur) wür-

de den Kommunen in der aktuellen kommunalen Finanzkrise wieder Handlungsspielräume eröffnen.“

Eine solide Finanzausstattung ist laut Pannermayr die Voraussetzung für die Erfüllung von kommunalen Aufgaben: „Die Menschen erwarten, dass kommunale Leistungen die aktuellen Lebensbedürfnisse im Alltag berücksichtigen. Der Staat muss immer wieder aufs Neue dafür sorgen, dass die Kommunen in der Lage sind, ihre Leistungsangebote an die Herausforderungen der Zeit anzupassen. Dies umfasst das breite Feld der kommunalen Daseinsvorsorge; dies betrifft die Ausgestaltung des Sozialstaats in der Praxis. Nur, wenn Städte und Gemeinden leistungsfähig sind, können sie Maßnahmen ergreifen, um gesellschaftlichen, demografischen und klimatischen Entwicklungen gerecht zu werden.“ Um solche Aufgaben zu schultern, benötigen Kommunen Spielräume und eine angemessene Finanzausstattung: Vertrauen geht vor Kontrolle mit Berichts- und Dokumentationspflichten.

Der 1971 in Straubing geborene Gymnasiallehrer (Biologie und Chemie) und verheiratete Vater zweier Kinder Markus Pannermayr ist seit 2008 knapp überlebender Oberbürgermeister der Stadt Straubing. Zum Vorsitzenden des Bayerischen Städetags wurde er auf der 56. Vollversammlung im Juli 2020 gewählt. In seine zweite Periode als OB Straubings wurde er 2014 bereits mit 75% und 2020 mit 73,25% der Stimmen bestätigt.



Mit über 300 eingesetzten Polizeikräften fand am 16. Oktober unter Federführung des Polizeipräsidiums Oberpfalz im gesamten Regierungsbezirk der nunmehr 10. Oberpfälzer Kontrolltag statt.

Einen großen Mehrwert stellte die behördübergreifende Zusammenarbeit dar. So waren neben zahlreichen Polizeibeamten auch der Zoll, das Bundesamt für Logistik und Mobilität, die Staatsanwaltschaft, das Veterinäramt sowie die Militärpolizei der amerikanischen Streitkräfte im Einsatz.

Das Polizeipräsidium Oberpfalz zieht eine positive Bilanz. Mit dem Leitgedanken der „Vision Zero“ wurden am Aktionsstag rund 1.000 Fahrzeuge mit insgesamt ca. 1.400 Personen kontrolliert sowie über 1.000 Anzeigen und Ord-

nungswidrigkeiten bearbeitet.

Neben dem Konsum berausgender Mittel, der Missachtung der Anschallpflicht und der unerlaubten Nutzung elektronischer Geräte sowie technischen Mängeln und Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden auch Verstöße gegen die Vorschriften der Ladungssicherung, des Fahrpersonalrechts, des Gefahrgutrechts sowie des Güterkraftverkehrsrechts festgestellt und zur Anzeige gebracht.

Auch künftig wird die Oberpfälzer Polizei regelmäßig und gezielt Kontrollaktionen durchführen – zum Schutz aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Denn: Sicherheit im Straßenverkehr ist kein Zufall – sie ist das Ergebnis von Aufmerksamkeit, Verantwortung und konsequenter Überwachung.

Hörakustik
Inh. R. Lobenhofer **Meyer**

- kostenloser Hörtest
- fachgerechte Beratung
- Maßanfertigung von Ohrpaßstücken
- breites Zubehörsortiment

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 8³⁰ - 12³⁰ Uhr
und 14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

92318 Neumarkt
Badstr. 8
Tel.: 09181/44944
www.hoerakustikmeyer.de
lobenhofer@hoerakustik-meyer.de

Am Sand 26
92318 Neumarkt-Holzheim
09181/41045
www.bestattungen-haeusler.de

HÄUSLER
BESTATTUNGEN

„Vielen Dank, ohne
Ihren Beistand hätte
ich das nicht geschafft.“

GUTSCHEIN
für eine
KOSTENLOSE
HÖRANALYSE
im Wert von 50,- Euro

Einfach **TERMIN vereinbaren** und diesen
Gutschein oder die
BUSINESS NEWS zum Termin mitbringen

Wir digitalisieren Ihre Erinnerungen
Dias, Bilder, Negative - wir bringen Ihre Erinnerungen in die digitale Welt auf CD, DVD oder Stick

Videocassetten halten nicht ewig
Videofilme - alle Systeme egal ob VHS, Beta oder Video 2000, auch alle Varianten wie VHS-C, S-VHS-C, 8mm, Hi-8, Digital 8, DV-Cassetten wir überspielen auf DVD oder Stick/ Festplatte

Bewahren Sie Ihre Schätze vor dem Ausbleichen
Super 8 -, Normal 8- und 16mm Filme können Sie über DVD auch wieder am TV sehen

Foto
Stegmeier

Untere Marktstr. 26, 92318 Neumarkt, Tel. 09181/6233 www.foto-stegmeier.de

DIEBSTAHL UND MISSBRAUCH DEINER IDENTITÄT -

Justizminister Georg Eisenreich warnt vor gravierenden Folgen

Ein Rechtsanwalt vertreibt angeblich kostengünstig Getränkebestände aus einem Insolvenzverfahren eines gastronomischen Betriebs. Eine bekannte Moderatorin bittet scheinbar ihre Fans, Nacktfotos an ihre Privatadresse zu senden. Ein vermeintlicher Schauspieler umschmeichelt eine alte Dame, um sie finanziell auszunehmen. In allen Fällen haben Betrüger die Identität von real existierenden Personen erschlichen, um sich persönliche Vorteile zu verschaffen oder das Ansehen ihrer Opfer zu schädigen.

Bayerns Justizminister Georg Eisenreich fordert einen besseren Schutz vor Identitätsmissbrauch im Strafrecht. Minister Eisenreich: "Daten und Informationen über Personen sind im Zeitalter der sozialen Medien häufig frei im Internet zugänglich. Damit wächst die Gefahr, Opfer von Identitätsdiebstahl und in der Folge von Identitätsmissbrauch zu werden. Angriffe auf die Identität können den Ruf einer Person ruinieren oder zu enormen finanziellen aber auch psychischen Schäden führen. Im Gesetz fehlt ein zielgenauer und effektiver Schutz vor den Folgen des Identitätsmissbrauchs. Das Strafrecht muss auch bei Identitätsmissbrauch auf der Höhe der Zeit sein."

Ein besonders gravierender Fall: Eine Frau kauft etwas im Internet und wird auch beliefert. Mit dem, vom Verkäufer (mit gestohlener Identität) für eine Identifizierung der Kundin geforderten Ausweisbild wird dann unter deren gestohlener Identität reger Internethandel betrieben. Die betrogenen Kunden erhalten nie die bestellten und bezahlten Waren. In der Folge stehen nun seit 4 Jahren täglich bis zu 10 betroffene Kunden vor dem Haust der um ihre Identität bestohlenen Frau, um Waren abzuholen....

Auto Geitner
KFZ-Meisterbetrieb

An der Muschel 2 · 92367 Pilsach
Telefon 09181 / 440 500
Telefax 09181 / 466 587

NEUMARKT-NORD
AM BERLINER RING
Sachsenstraße 1

NEUMARKT-SÜD
Deininger Weg 88

Getränkeland Müller
IHR GETRÄNKE-SPEZIALIST

OBERFERRIEDEN
Am Espen

LAUTERHOFEN
Industriestraße 2

ANGEBOT • 05.11.-18.11.2025



Mineralwasser
Verschiedene Sorten

12 x 0,75 l
Individual-Glasflasche
Pfand: 3,30 €

5,99 €
0,67 € / l



Glossner
SCHNEEGLÖCKL
FESTBIER
Der hochfeine
Biergenuss

20 x 0,5 l
Pfand: 3,10 €

15,99 €
1,60 € / l



Neumarkter
MINERALBRUNNEN
SINCE 1914
MULTIVITAMIN
GELB

KALORIENREDUZIERTER
MULTIVITAMIN-MEHFRUCHTNEKTAR

20 x 0,5 l · Pfand: 3,10 €

17,49 €
1,75 € / l



KULMBACHER
Edelherb+Leicht

20 x 0,5 l
Pfand: 3,10 €

14,49 €
1,45 € / l



PAULANER
Spezi

Spezi +
Spezi Zero

20 x 0,5 l
Pfand: 3,10 €

12,99 €
1,30 € / l



Glossner
NEUMARKTER
APFEL-KIRSCH
FRUCHTSÄFTGETRÄNK

20 x 0,5 l
Pfand: 3,10 €

17,79 €
1,78 € / l



SCHNEIDER
WEISSE

Verschiedene Sorten

20 x 0,5 l
Pfand: 3,10 €

16,99 €
1,70 € / l



Almdudler
KRAUTERLIMONADE +
Almdudler
ZUCHEFEE

24 x 0,35 l
Pfand: 5,10 €

22,99 €
2,74 € / l



Neumarkter
MINERALBRUNNEN
APFEL-KIRSCH
FRUCHTSÄFTGETRÄNK

20 x 0,5 l
Pfand: 3,10 €

17,79 €
1,78 € / l



Glossner
NEUMARKTER
ALKOHOLFREI

Alkoholfreies Schankbier

20 x 0,5 l · Pfand: 3,10 €

14,99 €
1,50 € / l

www.getraenkeland-mueller.de • Irrtum und Druckfehler vorbehalten! Solange Vorrat reicht! NEUMARKTER GLOSSNERBRÄU GMBH & CO. KG

DERICHEBOURG
Umwelt

WIR KAUFEN IHREN SCHROTT UND METALLE
IN UNSERER ZWEIGSTELLE IN PILSACH



STÄRKE IM DIENST VON MENSCH UND UMWELT

DERICHEBOURG Umwelt GmbH

An der Muschel 13 - 92367 Pilsach

Tel. 09181 - 51 16 80 - Fax 09181 - 51 16 82

Geöffnet: jeweils Montag - Freitag von 07:00 - 16:00 Uhr

Pausen: 09:00 - 09:30 und 12:00 - 12:30 Uhr



Sie erhalten unsere besten Fleisch- und Wurstwaren in **PILSACH**:

Dienstag bis Freitag von 08:00 - 09:00 Uhr

in unserem Betrieb **An der Muschel 1**

Samstag von 07:30 - 12:00 Uhr in unserem modernen

Verkaufsmobil vor der **Bäckerei Lang**

und **BERG**:

Mittwoch von 09:30 - 17:00 Uhr

Samstag von 07:00 - 12:00 Uhr

Verkaufsmobil im Hof von **Auto Bösl, Neumarkter Straße 14**

Wir stellen ein: m/w/d

Freundliche

- ◆ **Mobilleiter/in**
- ◆ **Fleischerfachverkäufer/in**
- ◆ **Lehrlinge**
für Verkauf und Produktion

1./ 2./ 3. Lehrjahr: 1.200.- / 1.300.- / 1.400.- Euro

auch zum Anlernen, zu
Spitzenkonditionen gesucht

Sonderangebote

Freitag 07.11. bis Donnerstag 13.11.'25

Krustenbraten 100g **-,95 €**

vom Besten

Schweinshaxen 100g **-,49 €**

frisch oder gepökelt

Weißwürste 100g **1,09 €**

Meisterklasse kesselfrisch

Leberkäse 100g **1,09 €**

laufend ofenfrisch

Kochschinken 100g **1,39 €**

1 A Qualität

Freitag 14.11. bis Donnerstag 20.11.'25

Schnitzel 100g **1,09 €**

mager und saftig

Gelbwurst 100g **1,09 €**

Meisterklasse kesselfrisch

Hausmacher 100g **1,09 €**

rot und weiß

Polnische im Ring 100g **1,19 €**

frisch aus dem Buchenrauch

Ob Rind, ob Schwein -

wir legen alles ein.

werden nach Ihren Wünschen, frisch in
hochwertigsten Grillmarinaden eingelegt.

Frisch geräucherte

Quellwasser-Lachsforellen

aus eigenem Forellenteich.



Über heißem Buchenrauch geräuchert!

(Solange unsere eigenen Fische reichen.)

Jeden Dienstag & Mittwoch:

**Frische Blut- und
Leberwürste,
Sauerkraut und Kesselfleisch.**



Gratis-Kesselsuppe, so viel Sie gerne möchten.
(Bitte Geschirr mitbringen.)